

Bund und EU fördern Stadtteilentwicklung im Emmertsgrund

750.000 Euro für das Projekt „Bürgerhaus Emmertsgrund geht auf Empfang“



Mit einem ganzen Bündel von Maßnahmen wird die Entwicklung des Stadtteils Emmertsgrund vorangetrieben. Mit der Förderung durch Bund und Europäische Union stehen für diesen Prozess 750.000 Euro zur Verfügung. Foto: Rothe

Der Bund und die Europäische Union unterstützen die Stadt Heidelberg bei der Entwicklung des Stadtteils Emmertsgrund.

Heidelberg erhält mehr als 600.000 Euro aus dem ESF-Bundespro-

gramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ (BIWAQ). Zusammen mit den Mitteln der Projektträger vor Ort stehen damit 750.000 Euro für die nächsten drei Jahre zur Verfügung. Damit wurde der Heidelberger Antrag in voller Höhe berücksichtigt. Ziel des

Projektes ist die Integration von Jugendlichen und Langzeitarbeitslosen in Ausbildung und Arbeit. Es setzt sich aus den vier Teilprojekten „Bürgerhaus“, „Familiencafé“, „Teach First“ und „Jobcoach“ zusammen.

Mehr auf Seite 8